



Regionales
Preistrommeln
und Preispeifen

Wettspielreglement

Stand September 2018

Wettspielreglement

INHALTSVERZEICHNIS

1. Teilnahmeberechtigungen.....	3
Ausnahmen	3
2. Mindestteilnehmerzahl.....	3
3. Alter / Anzahl Wettspieler / Kategorien.....	4
4. Vorträge.....	5
Tambouren.....	5
Pfeifer.....	5
Solo Duo.....	5
5. Bewertung.....	6
Tambouren - TA, TJ, TE, TV, TGJ, TGE	6
Pfeifer - PA, PJ, PE, PV, PGJ, PGE	6
Solo Duo - SDE.....	6
6. Punktegleichstand.....	6
Tambouren - TA, TJ, TE, TV, TGJ, TGE	6
Pfeifer - PA, PJ, PE, PV, PGJ, PGE	6
Solo Duo - SDE.....	6
7. Finaldurchgänge.....	7
8. „Wilde“ Gruppen.....	7
9. Plauschnamen	7
10. Marschänderung	7
11. Schlussbestimmungen	7

1. TEILNAHMEBERECHTIGUNGEN

Am Regionalen Preistrommeln und Preispfeifen dürfen alle Aktivmitglieder einer Pfeifer- und oder Tambourenclique teilnehmen, deren Verein im Kanton Baselland, Thierstein/Dorneck, Fricktal oder im Guldental Sitz hat

AUSNAHMEN

Bei den Gruppenwettspielen und im SoloDuo ist es möglich, die Gruppen durch auswärtige Teilnehmer (Personen welche nicht zur Teilnahme berechtigt sind) zu verstärken. Es müssen jedoch mindestens folgende teilnahmeberechtigten Wettspieler (gemäss Punkt 1. Teilnahmeberechtigungen) antreten:

Total Anzahl Teilnehmer	Minimum Anzahl Teilnehmer teilnahmeberechtigt gem. 1.
2	1
3	2
4	3
5	3
6	4
7	4
8	5

2. MINDESTTEILNEHMERZAHL

Eine Kategorie wird nur durchgeführt, sofern sich eine Mindestteilnehmerzahl anmeldet.

Einzelwettspiele: mindestens 8 Anmeldungen

Gruppenwettspiel: mindestens 3 Anmeldungen

3. ALTER / ANZAHL WETTSPIELER / KATEGORIEN

Alter	Anzahl Wettspieler	Kategorie
13 Jahre* oder jünger	1 Pfeifer	PA - Pfeifer Anfänger
19 Jahre* oder jünger	1 Pfeifer	PJ - Pfeifer Junge
Keine Altersbegrenzung	1 Pfeifer	PE - Pfeifer Erwachsene
42 Jahre* oder älter	1 Pfeifer	PV - Pfeifer Veteranen
19 Jahre* oder jünger plus höchstens zwei ältere Pfeifer	5 - 8 Pfeifer	PGJ - Pfeifer Junge
Keine Altersbegrenzung	5 - 8 Pfeifer	PGE - Pfeifer Gruppen Erwachsene
13 Jahre* oder jünger	1 Tambour	TA - Tambouren Anfänger
19 Jahre* oder jünger	1 Tambour	TJ - Tambouren Junge
Keine Altersbegrenzung	1 Tambour	TE - Tambouren Erwachsene
42 Jahre* oder älter	1 Tambour	TV - Tambouren Veteranen
19 Jahre* oder jünger plus höchstens ein älterer Tambour	3-5 Tambouren	TGJ - Tambouren Junge
Keine Altersbegrenzung	3-5 Tambouren	TGE - Tambouren Gruppen Erwachsene
Keine Altersbegrenzung	1 Pfeifer und 1 Tambour	SDE - SoloDuo Erwachsene

*Alter am Anlass

4. VORTRÄGE

Die Vorträge müssen auswendig und vollständig kostümiert vorgetragen werden. Bei unzureichender Kostümierung kann vom erzielten Resultat 1.0 Punkte abgezogen werden.

TAMBOUREN

Frei wählbarer Marsch (M oder BM) aus dem Verzeichnis der Kompositionen des STPV (www.stpv-astf.ch) Es dürfen keine Pfeifer Märsche vorgetragen werden.

Kategorie	Klassen	Anzahl Verse
TA (Tambouren Anfänger)	1 - 6	4 Verse
TJ (Tambouren Junge)	1 - 6	6 Verse
TE (Tambouren Erwachsene)	1 - 6	8 Verse
TV (Tambouren Veteranen)	1 - 6	8 Verse
TGJ (Tambouren Gruppe Junge)	1 - 6	6 Verse
TGE (Tambouren Gruppe Erwachsene)	1 - 6	8 Verse

PFEIFER

Frei wählbarer Marsch aus dem Verzeichnis der Kompositionen des STPV (www.stpv-astf.ch) für Basler Piccolos.

Kategorie	Stimmen	Anzahl Verse
PA (Pfeifer Anfänger)	frei wählbar	4 Verse eines üblichen Anfängermarsches
PJ (Pfeifer Junge)	1.Stimme	Komplett oder in üblicher Form
PE (Pfeifer Erwachsene)	1.Stimme	Komplett oder in üblicher Form
PV (Pfeifer Veteranen)	1.Stimme	Komplett oder in üblicher Form
PGJ (Pfeifer Gruppen Junge)	Alle Stimmen des Originaltextes	Komplett oder in üblicher Form
PGE (Pfeifer Gruppen Erwachsene)	Alle Stimmen des Originaltextes	Komplett oder in üblicher Form

SOLO DUO

Frei wählbarer Marsch aus dem Verzeichnis der Kompositionen des STPV (www.stpv-astf.ch) für Basler Piccolos mit Trommel. Der Pfeifer muss die 1. Stimme des gewählten Marsches vortragen. Die Vorträge werden komplett oder in der üblichen Form gespielt.

5. BEWERTUNG

TAMBOUREN - TA, TJ, TE, TV, TGJ, TGE

Technische Ausführung / Zusammenspiel	max. 20 Punkte
Rhythmus	max. 10 Punkte
Dynamik	max. 10 Punkte
Bonus	max. 1 Punkt (abgestuft in 0,2 Punkten/Klasse)

PFEIFER - PA, PJ, PE, PV, PGJ, PGE

Interpretation	max. 20 Punkte
Ansatz/Stimmung	max. 10 Punkte
Rhythmus/Takt	max. 10 Punkte

SOLO DUO - SDE

Pfeifer	max. 10 Punkte
Tambour	max. 10 Punkte
Zusammenspiel	max. 20 Punkte
Musikalität /Dynamik	max. 20 Punkte

6. PUNKTEGLEICHSTAND

TAMBOUREN - TA, TJ, TE, TV, TGJ, TGE

1. Technische Ausführung
2. Rhythmus
3. Dynamik

PFEIFER - PA, PJ, PE, PV, PGJ, PGE

1. Interpretation
2. Ansatz/Stimmung
3. Rhythmus und Takt

Bei Punktegleichstand entscheidet die höhere Note gemäss der obigen Reihenfolge der Pfeifer und Tambouren.

SOLO DUO - SDE

<i>Pfeifer</i> :	1. Interpretation	<i>Tambour</i> :	1. Technische Ausführung
	2. Ansatz/Stimmung		2. Rhythmus
	3. Rhythmus und Takt		3. Dynamik

Bei der Kategorie SoloDuo werden die Pfeifer- und Tambourennoten addiert und danach entsprechend den Einzel- und Gruppenwettspielen verfahren.

7. FINALDURCHGÄNGE

In den Kategorien PJ (Pfeifer Junge) und TJ (Tambouren Junge) gibt es einen Final. Teilnahmeberechtigt sind die 5 Bestplatzierten der Vorrunde. Für die Schlussrangliste der ersten 5 Ränge entscheidet **ausschliesslich** die Gesamtnote des Finaldurchgangs.

8. „WILDE“ GRUPPEN

In sämtlichen Gruppenkategorien (PGJ, TGJ, PGE, TGE und SDE) sind „wilde“ Gruppen erlaubt. Das heisst, dass die Teilnehmer nicht zwingend aus der gleichen Clique sein müssen. Es müssen jedoch alle teilnahmeberechtigt sein (siehe Punkt 1, Teilnahmeberechtigungen). Auch hier gilt die Ausnahmeregelung wie in Punkt 1 erläutert.

9. PLAUSCHNAMEN

Plauschnamen sind in den Kategorien PGJ, TGJ, PGE, TGE und SDE erlaubt, aber nicht zwingend. Diese müssen bei der Anmeldung angegeben werden.

10. MARSCHÄNDERUNG

Nach dem Anmeldeschluss am 11.11. wird die Marschliste sofort eingefroren. Ab diesem Datum kann nur noch innerhalb der Spielplanliste gewechselt werden. Wird ein Marsch vorgetragen, welcher nicht auf der Spielplanliste aufgeführt ist, wird vom erzielten Resultat 1.0 Punkte abgezogen.

11. SCHLUSSBESTIMMUNGEN

OK-Mitglieder dürfen am Wettspiel teilnehmen.